



TOP 5

Aktueller Planungsstand des ELER-Programmmentwurfs für die Förderperiode 2014-2020

Dr. Oliver Köhn

Ref. 403, Niedersächsische Staatskanzlei

Christian Wittenbecher

ELER-Verwaltungsbehörde, Ref. 305, ML





Finanzielle Rahmenbedingungen

Finanzszenarien am 16.10.2013:

- a) 889 Mio. € EU-Mittel
- b) 1,469 Mrd. € EU-Mittel

tats.: 1,119 Mrd. € EU-Mittel

davon 181 Mio. € Umschichtungsmittel

6% Leistungsreserve \Rightarrow **1,063 Mrd. € EU-Mittel**



Inhaltlicher Rahmen/Eckpunkte

- ⇒ EU-Konformität
 - ⇒ enge Abstimmung mit Bremen
 - ⇒ inhaltliche Konzentration und Priorisierung der Maßnahmen; Reduzierung des Maßnahmenspektrums ist anzustreben
 - ⇒ EU-seitig vorgeschriebene Mindestbudgets
 - 30 % für best. Agrarumwelt- u. Klimamaßnahmen
 - 5 % für Leader
 - Sollen deutlich überschritten werden!
- (gem. Planung: **34,6% bzw. 8,5%**)



Inhaltlicher Rahmen/Eckpunkte

- ⇒ Leader und das Maßnahmenpaket bestehend aus Dorfentwicklung, Basisdienstleistungen, Tourismus, Kulturerbe und Regionalmanagement erhalten ein höheres Gewicht als bisher
(**Priorität 6: 318 Mio. € (30%) statt 205 Mio. € (21%)**)
- ⇒ annähernd ein flächendeckendes Angebot mit Instrumenten des Regionalmanagements



Inhaltlicher Rahmen/Eckpunkte

- ⇒ fondsübergreifend 60 Mio. € für Breitband
(ELER: 40 Mio. €, GAK: 10 Mio. €, EFRE: 10 Mio. €)
- ⇒ angemessene Berücksichtigung des Hochwasserschutzes, auch in Kompensation für die zukünftig entfallene EFRE-Förderung (45 Mio. €)
- ⇒ Förderung von Klimaschutz/CO₂-Minderung durch Moorschutz/Moorentwicklung in Kombination mit dem EFRE

Eckpunkte auch für RL-Erstellung

- ⇒ ressortübergreifende Abstimmung bei fonds- und ressortübergreifenden Schnittstellen (→ KMU-Förderung, Innovation, Qualifizierung, Kultur, Tourismus und Dorfentwicklung im Hinblick auf Städtebauförderung) und Themen, wie z.B im Hinblick auf soziale Aspekte
- ⇒ verstärkte u. maßnahmenübergreifende Berücksichtigung der Querschnittsziele: Nachhaltigkeit, Innovation, Klimaschutz/Anpassung an den Klimawandel, Gleichstellung von Männern und Frauen, Nichtdiskriminierung sowie weiterer sozialer Aspekte



Geplante Maßnahmen für das ELER-Programm NI/HB 2014-2020

Die nachfolgende Darstellung der Maßnahmen beruht auf...

- den Prioritäten der ELER-VO
- dem Arbeitsstand, wie in WiSo-Veranstaltung am 16. Oktober 2013 präsentiert
- der politischen Bestätigung durch den Kabinettsbeschluss vom 25. März 2014



Bitte beachten:

Es wird bis Programm-Einreichung voraussichtlich weitere Veränderungen in Details geben (z.B. Zuordnung von Maßnahmen zu Prioritäten).





Priorität 1

Wissenstransfer + Innovation

... mit 4 Maßnahmen:

- Gewässerschutzberatungen
- Berufliche Qualifizierung
- Transparenz schaffen
- Europäische Innovationspartnerschaften (EIP)

▶ insgesamt 65,74 Mio. € für Priorität 1

6,2 % des Budgets

137,3 % **mehr** als in PROFIL

▶ neu (d.h. Änderung gegenüber Planungsstand Okt. 2013):
„Landschaftspflege + Gebietsmanagement“ jetzt in Prior. 4





Priorität 2

Wettbewerbsfähigkeit

... mit 5 Maßnahmen:

- Einzelbetriebliche Beratung (EB, bisher EMS)
 - Flurbereinigung
 - Ländlicher Wegebau
 - Agrarinvestitionsförderprogramm (AFP)
 - Ausgleichszulage (AGZ)
- ▶ insgesamt 184,62 Mio. € für Priorität 2
17,4 % des Budgets
43,6 % **weniger** als in PROFIL
- ▶ neu: - Beratungsförderung wg. Planungsunsicherheit bei GAK
- „Verarbeitung + Vermarktung“ jetzt in Prior. 5
- keine Förderung für „Diversifizierung“





Priorität 3

Nahr.mittelkette, Verarbeitung und Vermarktung, Tierschutz,
Risikomanagement

... mit 3 Maßnahmen:

- Hochwasserschutz
 - Küstenschutz (nur Bremen)
 - Tierschutz
- ▶ insgesamt 78,13 Mio. € für Priorität 3
7,3 % des Budgets
95 % **mehr** als in PROFIL
- ▶ neu: keine „Weidetierprämie“





Priorität 4

Wiederherstellung, Erhaltung, Verbesserung von Ökosystemen

... mit 12 Maßnahmen:

- Landschaftspflege und Gebietsmanagement
- Kooperationsprogramm Naturschutz
- Gewässerschonende Landwirtschaft
- Ökoplus
- Agrarumweltmaßnahmen
- Ökologischer Landbau
- Flurbereinigung für Umwelt und Klima
- Spezieller Arten- und Biotopschutz

...





Priorität 4

Wiederherstellung, Erhaltung, Verbesserung von Ökosystemen

- Erhalt und Entwicklung von Arten und Lebensräumen ländl. Gebiete (EELA)
 - Fließgewässerentwicklung (FGE)
 - Entwicklung von Seen (SEE)
 - Entwicklung der Übergangs- und Küstengewässer (UKW)
- ▶ insgesamt 376,3 Mio. € für Priorität 4
- 35,4 % des Budgets
- 39,3 % **mehr** als in PROFIL
- ▶ neu: „Landschaftspflege + Gebietsmanagement“ (vorher in Prior. 1)





Priorität 5

Ressourceneffizienz, kohlenstoffarme Wirtschaft

... mit 1 Maßnahme:

- Verarbeitung und Vermarktung
 - ▶ 25 Mio. € für Priorität 5
 - 2,4 % des Budgets
 - 12,3 % **mehr** als in PROFIL
 - ▶ neu: - Maßnahme bislang in Prior. 2 eingegliedert
 - Prior. 5 war bislang nicht gesondert ausgewiesen worden





Priorität 6

Armutsbekämpfung, Inklusion, wirtschaftliche Entwicklung in ländlichen Gebieten

... mit 8 Maßnahmen:

- Dorfentwicklung
- Basisdienstleistungen
- Tourismus
- Kulturerbe
- Dorfentwicklungspläne (DEP)
- Regionalmanagement (ReM)

...





Priorität 6

Armutsbekämpfung, Inklusion, wirtschaftliche Entwicklung in ländlichen Gebieten

- LEADER
 - Breitbandausbau
-
- ▶ 318,7 Mio. € für Priorität 6
30 % des Budgets
55,5 % **mehr** als in PROFIL
 - ▶ neu: - Maßnahme „Dorfentwicklungspläne“
 - keine ELER-Förderung für ILEK (stattdessen über GAK)
 - keine Förderung für das Kompetenzzentrum

